

Datum: 22.01.2026  
 Telefon: 0 233-92642  
 [REDACTED]

**Oberbürgermeister**  
 Fachstelle für Demokratie  
 D-FgR

[ LHM-offen ]

**Demokratiebildung im Referat für Bildung und Sport: Strukturelle Verankerung, Maßnahmen und Perspektiven**  
**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18713**

**Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 11.02.2026 (VB)**  
**Öffentliche Sitzung**

Sehr geehrte Damen\* und Herren\*,

die Fachstelle für Demokratie zeichnet die Beschlussvorlage mit und gibt folgende Stellungnahme ab mit der Bitte, diese der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Fachstelle für Demokratie begrüßt die in der Beschlussvorlage sowie dem beigefügten Konzept „Demokratiebildung im Referat für Bildung und Sport“ dargestellten Maßnahmen – insbesondere die bestehenden bzw. durchgeführten oder geplanten Maßnahmen betreffend die Bereiche Rassismus, Antisemitismus und Erinnerungskultur (z.B. „München – Postkolonial“, „Schule der Vielfalt“, „Ausbau der Unterstützung der Schulen im Netzwerk ‚Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage‘ (SOR-SMC)“, „Aktiv gegen (Cyber)Mobbing an städtischen Schulen“, „Workshop zum Thema Antisemitismus im NS-Dokumentationszentrum“, „Lernort Gedenkstätte Dachau: Demokratiebildung vor Ort ermöglichen“, „Multiperspektivische Fortbildung zum Erinnerungsort Oktoberfestattentat (in Planung)“).

Vor dem Hintergrund der zunehmenden Verbreitung rechtsextremer, rassistischer, antisemitischer und verschwörungsideologischer Narrative, sind aus Sicht der Fachstelle für Demokratie jedoch die Themen Rassismus und Antisemitismus sowohl in der Beschlussvorlage als auch in dem aktuellen Konzept „Demokratiebildung im Referat für Bildung und Sport“ unterrepräsentiert. Die Themen Antiziganismus sowie Verschwörungserzählungen werden gar nicht explizit benannt. Wie den Monitoring-Berichten der „Anlaufstelle bei Diskriminierung und rechtem Hass an Münchner Schulen“ – angesiedelt bei der Fachstelle für Demokratie – zu entnehmen ist, ist Rassismus seit Beginn der Erfassung durch die Anlaufstelle mit großem Abstand am häufigsten Inhalt der Meldungen von Münchner Schulen. An zweiter Stelle folgten in allen drei bisherigen Erhebungsjahren Meldungen mit rechten Inhalten. Im Jahr 2024 war eine deutliche Zunahme von Meldungen mit rechten Inhalten zu verzeichnen.

Die Fachstelle für Demokratie regt daher an, bei der Weiterentwicklung des Konzepts „Demokratiebildung im Referat für Bildung und Sport“ die Themen Rassismus, Antisemitismus, Antiziganismus sowie rechtsextreme und verschwörungsideologische Narrative noch stärker in den Blick zu nehmen. Gerne unterstützt die Fachstelle für Demokratie bei der Entwicklung entsprechender Maßnahmen.

Fachstelle für Demokratie